Johannes Waldhoff

Landwirtschaft im Wandel der Zeiten

12. Oktober - 9. November 2008

Das Möbelmuseum Steinheim zeigte in einer Sonderausstellung die Entwicklung der heimischen Landwirtschaft. Stadtheimatpfleger Johannes Waldhoff verbildlichte in ungefähr 200 Fotos, die ihm größtenteils Steinheimer Familien zur Verfügung gestellt hatten, den Wandel von der handwerklich geprägten Landwirtschaft im 19. Jahrhundert über deren Mechanisierung im 20. Jahrhundert zur vielfach elektronisch gesteuerten Industrialisierung der Landwirtschaft in unseren Jahrzehnten.



Der Wandel wird in vielerlei Hinsicht deutlich: Im Bereich der Bestellung der Felder von der Saat bis zur Ernte vom Einsatz von Pferden und Kühen über die ersten Traktoren und Mähdrescher bis zu den hoch entwickelten Erntemaschinen. Im Bereich des Einsatzes menschlicher Kräfte, wo früher die ganze Familie, Jung und Alt Hand anlegte, wo auch Zwangsarbeiter und Kriegsgefangene ihren großen Einsatz leisteten.



Im Bereich der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte: die Bilder der Steinheimer Mühlen, der Molkerei, der landwirtschaftlichen Genossenschaft oder auch des Ferkelmarktes sprechen für die Bedeutung der Landwirtschaft neben anderen Berufszweigen in Steinheim. Von Interesse ist auch die mehrfache Umgestaltung der gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich der Vererbung landwirtschaftlicher Flächen in den vergangenen zwei Jahrhunderten vom Code Napoleon über die preußische Gesetzgebung zu den Reichserbfolgegesetzen in den Dreißigerjahren.

Die Ausstellung wurde unterstützt von der Steinheimer Bürgerstiftung. Sie wurde eröffnet am Sonntag, 12. Oktober 2008 um 15 Uhr und war für alle Interessierten kostenlos bis zum 9. November zu sehen.